

Lübeck, 07.05.2019

Antrag

Bearbeitung: Katja Mentz (E-Mail: katja.mentz@luebeck.de Telefon: 122-1067/1068)

Freie Wähler und GAL: Evaluierung Raumdoppelnutzung in Schulen

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
23.05.2019	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	

Antrag:

Eine unabhängige Evaluation der Doppelnutzung von Klassenräumen im Ganztags an Schulen wird vorbereitet und nach Ablauf der ersten 9 Monate der Raumdoppelnutzung mit der Doppelmöblierung durchgeführt.

Die zu befragenden Gruppen sollen an den die Raumdoppelnutzung betreffenden Schulstandorten sein:

- Mitarbeitende am Ganztags an Schulen
- Lehrer*innen der Grundschulen
- Schulleiter*innen der Grundschulen
- Eltern der Kinder im Ganztags an Schulen
- Kinder (im altersangemessenen Rahmen und alters-/kindgerechter Sprache)

Die Evaluation ist unter Beteiligung der Schulleitersprecher*innen der Grundschulen, der Kreis- und Stadtteilernvertretung, den schul-, bildungs- und jugendpolitischen Sprecher*innen der Lübecker Bürgerschaftsfraktionen, der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (Standort Lübeck) zu entwickeln, durchzuführen und auszuwerten. Die organisatorische Federführung übernehmen der Ausschussvorsitzenden des JHA und der Ausschussvorsitzende des Ausschusses Schule- und Sport.

Begründung:

Der bundesweite Fachkonsens rät von einer Doppelnutzung von Klassenräumen in der Schulkinderbetreuung ab, vgl. z.B. "Dialogkonferenz Ganztags gemeinsam" 2016 in Berlin, an der Akteuren der Jugendhilfe im System Schule, Fach- und Leitungskräfte aus unterschiedlichen Bundesländern teilnahmen und zu dem dokumentierten Ergebnis kamen:

"Eine Doppelnutzung der Räume von Schule und Jugendhilfe, wie sie bisher häufig praktiziert wird, ist unangemessen."

Aufgrund der Raumnot in der Schulkinderbetreuung an den Grundschulstandorten ist in Lübeck der Beschluss gefällt worden, dass eine Doppelnutzung von Klassenräumen und eine dafür notwendige Doppelmöblierung erfolgen soll. Daher ist es zielführend, die Doppelnut-

zung von Klassenräumen zu evaluieren, um beim Versuch, der Raumnot zu begegnen, nicht das eine Problem (Raumnot) durch ein möglicherweise neues (neg. Wirkung der Raumdoppelnutzung) zu ersetzen.

Anlagen :

Vorsitzende/r
der FREIE WÄHLER & GAL Fraktion